

Reihenfolge der Kapitel des Bezirkswahlprogramms

Antragsteller*in: Daniel Arnold

Tagesordnungspunkt: 2.2. Kapitel des Wahlprogramms

1 Die Kapitel des Wahlprogramms sollen wie folgt im Programmtext gereiht werden:

- 2 1. A1 - Mehr Demokratie
- 3 2. A3 - Sozialpolitik, mit den Unterkapiteln:
 - 4 1. A4 - Für Menschen mit Behinderungen
 - 5 2. A5 - GRÜNE Psychiatriepolitik
 - 6 3. A6 - GRÜNE Politik für Suchtkranke
 - 7 4. A7 - GRÜNE Pflegepolitik
- 8 3. A8 - Kinder und Jugendliche
- 9 4. A9 - Ökologische Landwirtschaft
- 10 5. A10 - Kultur und A11 - Denkmalschutz
- 11 6. A12 - Europäische Regionalpartnerschaften
- 12 7. A2 - Zukunftsfähiger Bezirk

Begründung

Wir hatten in der Programmkommission die Einzelkapitel bewusst einzeln entwickelt und im Antragsgrün separat eingestellt, um sie für sich zu behandeln. Nichtsdestotrotz muss es im fertigen Bezirkswahlprogramm eine Reihenfolge geben. Dieser Antrag schlägt daher die obige Reihenfolge vor und begründet sie im Einzelnen wie folgt:

1. Demokratie ist die Basis auf der unsere Gemeinwesen aufbaut. Die derzeitige Hängepartie rund um den Skandal im Management der Bezirkskliniken Mittelfranken beruht wesentlich auf demokratischen Defiziten und ist das Thema mit dem der Bezirk Mittelfranken derzeit am meisten im Fokus steht. Darum ist das Kapitel "A1 - Mehr Demokratie" an erster Stelle richtig.
2. Die Sozialpolitik ist der Zuständigkeitsschwerpunkt des Bezirk, darum wird der Bezirkstag auch "Sozialparlament" genannt. Das programmatische Kapitel "A3 - Sozialpolitik" mit den konkreten sozialpolitischen Unterkapiteln A4 bis A8 nimmt darum breiten Raum ein und sollte deshalb auch an zweiter Stelle im Programm stehen. Die Unterkapitel sind entsprechend ihrer Bedeutung für die Arbeit des künftigen Bezirkstag von Mittelfranken

gereiht (Umsetzung BTHG bis 2020, neues PsychKHG, Drogenthematik im Großraum Nürnberg, Demografischer Wandel).

3. Die überörtliche Jugendpflege mit dem Bezirksjugendring ist mittelfrankenweit ein herausragendes Thema des Bezirks auch und gerade zum Thema Demokratiebildung. Darum Platz 3.
4. Das Thema Ökologische Landwirtschaft ist vor vor allem wegen der Grünen Forderung "Ökologisierung der Landwirtschaftlichen Lehranstalten" wichtig und die LLA sind vom Haushaltsvolumen her sehr groß, aber schwerpunktmäßig im Landkreis Ansbach präsent. Darum Platz 4.
5. Kultur und Denkmalpflege sind zwar vom Bezirkshaushalt her kleinere Posten, haben mittelfrankenweit aber eine erhebliche Außenwirkung für den Bezirk (und über Kultur wird gerne im Bezirkstag debattiert ;-). Beide Themen hängen thematisch zusammen und könnten auch in ein Kapitel gefasst werden. Darum gemeinsam Platz 5.
6. Europäische Regionalpartnerschaften sind ein Herzensthema im Bezirk und vor allem in der aktuell aufgrund europäischer Umbrüche schwierigen Pflege der Partnerschaften. Auch wenn die Europazuständigkeit des Bezirks eine Kleine ist, sind die Regionalpartnerschaften unverzichtbare Basisarbeit für Europa und sollten nicht am Schluss stehen, darum Platz 6.
7. Die Zukunft des Bezirks ist eine Querschnittsaufgabe aller Bereiche des Bezirks und wirft außerdem die Frage nach der Sinnhaftigkeit der bestehenden Bezirksstrukturen auf. Eine Frage, die nicht für für uns Grüne eine große Rolle spielt. Darum ist das Kapitel "A2 - Zukunftsfähiger Bezirk" als Abschlusskapitel gut geeignet.